

MRGN und ESBL

MRGN (= multiresistente gramnegative Erreger) sind gramnegative Stäbchenbakterien, von denen einige Arten im menschlichen Darm, andere in unserer Umwelt zu finden sind, z. B. im Wasser, in der Erde oder auf Pflanzen.

In den letzten Jahren ist unter den MRGN eine zunehmende Resistenzentwicklung gegenüber Antibiotika zu beobachten. Solche Resistenzen sind eine Folge der Fähigkeit mancher Erreger, das Enzym ESBL (Extended Spectrum β -Lactamase) zu produzieren.

ESBL ist somit kein bestimmter Keim, sondern ein Enzym, das bestimmte Antibiotika (die β -Laktam-Antibiotika) wirkungslos macht. ESBL-bildende Bakterien sind gegen zahlreiche Antibiotika resistent.

Das Ergebnis: Immer weniger bis gar keine Antibiotika sind therapeutisch wirksam.

Es gibt vier Gruppen von Antibiotika:

Penicilline

Cephalosporine

Chinolone

Carbapeneme

die gegen gramnegative Stäbchenbakterien wirken.

Bedenklich wird es vor allem bei den letzten beiden Gruppen:

3MRGN: Resistent gegen drei von vier Antibiotikagruppen

4MRGN: Resistent gegen alle vier Antibiotikagruppen